

# Medienpädagogisches Profil

kontextmedien

## **Medien**

Um sich in der heutigen Kommunikations- und Informationsgesellschaft zu orientieren und aktiv und selbstbestimmt daran teilhaben zu können, benötigen Heranwachsende Medienkompetenz. Wir arbeiten medienpraktisch und medienübergreifend und möchten mit unseren Angeboten die Chancen, die Risiken und das kreative Potenzial von Medien jeglicher Art mit den Teilnehmern aufspüren und nachvollziehbar machen.

## **Bildung**

Das vielfältige Medienspektrum ermöglicht neue Formen des Lernens, der Kommunikation und Interaktion. Die Integration neuer Medien in schulische und außerschulische Bildungskontexte erfordert neue, interaktive Bildungskonzepte. Zur aktiven Mediennutzung befähigen und gleichsam Medieninhalte und -systeme zu hinterfragen und zu reflektieren, sind für uns wesentliche Zielsetzungen.

## **Konzepte**

Unsere Konzepte sind lebendig, prozess- und zielgruppenorientiert und entwickeln sich stetig weiter. Mit unseren Medienbildungskonzepten möchten wir bestehende Strukturen optimieren, Netzwerke schaffen und zu einer zukunftsgerichteten Schulentwicklung beitragen.

Wir arbeiten bedarfsorientiert, fachspezifisch und nachhaltig.

## **Unsere medienpädagogischen Angebote**

### **orientieren sich**

an den Bedürfnissen der Zielgruppe

Inhalt und Ablauf der Veranstaltungen sind individuell auf die jeweilige Zielgruppe abgestimmt.

### **verbinden Theorie und Praxis**

Neben der Vermittlung von theoretischen Grundlagen, umfassen unsere Projekte und Fortbildungen immer auch praktische Arbeitsphasen, in denen der aktive Umgang mit Medien trainiert wird.

### **sind aktuell und interaktiv**

Medien wandeln sich täglich - unsere Inhalte sind immer auf dem neusten Stand der Medienentwicklung. Wir sehen unsere Arbeit als einen dynamischen Prozess.

### **richten sich an**

- Kinder und Jugendliche
- Pädagogen im schulischen und außerschulischen Bereich
- Eltern
- Bildungseinrichtungen
- Kulturelle und soziale Institutionen

### **Wir bieten**

- Medienpraktische Projekte auf der Grundlage aller neuen Medien mit unterschiedlichen medienpädagogischen und -didaktischen Zielsetzungen.
- Fachbezogene medienpädagogische Lehrerfortbildungen.
- Unterrichtseinheiten zu unterschiedlichen medialen Themen, die die kritische Wahrnehmung von Schülern fördern.
- Fortbildungen zur Förderung der pädagogischen Grundbildung von Lehrern im Vorbereitungsdienst (LiV), Erziehern und Sozialpädagogen.
- Medienpädagogische Elternabende.
- Die Durchführung, Planung und Konzeptionierung von schulischen Pädagogischen Tagen.
- Unterstützung von Schulen bei der Entwicklung von Medienbildungskonzepten für alle Schulformen.

### **Wir arbeiten mit dem Ziel,**

- Fortbildungen für Pädagogen so zu gestalten, dass sie sowohl theoretische als auch praktische Kenntnisse erwerben, um im Anschluss daran, selbständig Medien in ihr Arbeitsfeld integrieren zu können.
- positive und kritische Aspekte der Mediennutzung transparent zu machen.
- Einblicke in das Mediennutzungsverhalten von Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen und den Reiz und die Faszination, den Kinder und Jugendliche im Umgang mit Medien empfinden, nachvollziehbar zu machen.
- bestehende Strukturen und Ressourcen aufzugreifen und im gemeinsamen Prozess zu optimieren.
- konkrete Hilfestellungen und Anregungen für die Medienerziehung anzubieten.

### **Wir arbeiten in Kooperation mit ...**

- ... dem Hessischen Kultusministerium
- ... der Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen)
- ... den Medienprojektzentren Offener Kanal
- ... den Studienseminaren und dem Amt für Lehrerbildung
- ... den hessischen Medienzentren
- ... allen Schulformen
- ... außerschulischen Partnern wie Kindertagesstätten, Jugendzentren, Jugendpflege
- ... Elternbeiräten
- ... Volkshochschulen
- ... kulturellen und sozialen Institutionen

## **Projektleitung**

Heidi Sekulla und Claudia Wierz



Wilhelm-Leuschner Str. 7  
64579 Gernsheim  
Tel. 06258 90 46 97 • Fax 06258 83 24 39  
sekulla@kontextmedien.de

**Heidi Schließer-Sekulla**

**Autorin und Medienpädagogin**

Pädagogik, Psychologie und Theater- und Medienwissenschaft, M.A.

**Beruflicher Kontext**

Hessischer Rundfunk Frankfurt (hessenaktuell), ZDF (PuR), Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen) als Medienpädagogin des Medienprojektzentrums Offener Kanal Offenbach/Frankfurt (MOK), FrankenFernsehen in Erlangen, Fraunhofer Institut in Erlangen, Teamerin beim Internationalen Bund Frankfurt, Theater Erlangen, Sprecherin bei aaronfilm in Nürnberg

**Persönlicher Kontext**

Ich liebe die Arbeit mit Menschen und den Medien aller Arten. Meine Konzepte entstehen nicht im stillen Kämmerchen, sondern im Prozess. Das Besondere an Medien ist für mich, dass sie sich stetig weiter entwickeln und so immer wieder neue Arbeitsfelder entstehen. Medienkompetenz zu fördern und Menschen – jung oder alt – Wege aufzuzeigen, wie sie sinnvoll mit Medien umgehen können, ist für mich eine sinnstiftende Aufgabe, die ich mit Herzblut und voller Energie umsetze.



Schopenhauerstr. 17  
60 316 Frankfurt  
Tel: 069 - 48 98 65 65 • mobil 0177 – 96 82 909  
wierz@kontextmedien.de

**Claudia Wierz**

**Medienpädagogin und Medienwissenschaftlerin**

Medienwissenschaft M.A., Sonderpädagogik, Zusatzausbildung zur 2d/3d-Operatorin

**Beruflicher Kontext**

6 Jahre Berufserfahrung als Medienpädagogin im Medienprojektzentrum Offener Kanal Offenbach/Frankfurt (eine Einrichtung der LPR Hessen).

Schwerpunkt: Konzeption, Koordination und Durchführung medienpädagogischer Projekte und Fortbildungen im schulischen und außerschulischen Bereich.

**Freie Mitarbeit und Projektaufträge**

Entwicklung von Medienkonzepten für Grund- und Förderschulen in NRW, Arbeit als 2d/3d-Operatorin beim iid – Institut für integriertes Design in Bremen, Mitarbeit im Fraunhofer Institut Dortmund, Multimediaproduktionen für das Schauspielhaus Dortmund und das licht!theater Köln, Erstellung und Umsetzung von medialen Ausstellungskonzepten, Leitung des Jugendclubs am Westfälischen Landestheater Castrop Rauxel

**Persönlicher Kontext**

Mich fasziniert das Zusammenspiel zwischen medialen Entwicklungen und gesellschaftlichen, bildungsrelevanten Veränderungen. Für mich stehen dabei nicht die technischen Innovationen im Vordergrund, sondern die Menschen.